

Nikolaus tanzt

Volkssolidarität feiert im Bürgerhaus mit Programmreigen / Verstärkung immer gesucht

Delitzsch (cj). Tanzlaune und Plätzchenduft: volles Bürgerhaus war am Freitagabend in Delitzsch angesagt. Zum dritten Mal hatte die Volkssolidarität Nordsachsen zum Nikolausspektakel eingeladen und die Gäste kamen gerne. Rund 200 Nikolauslaunige ließen sich auf den Stühlen nieder, genossen ein buntes Programm und erlebten ihr Glück bei einer Tombola, bei der jedes Los gewinnt. „Wir wollen einen abwechslungsreichen und einfach schönen Abend bieten“, erklärte Geschäftsführerin Anke Thiedmann. Dieses Mal zeigten vor allem die Tanzgruppen, was sie drauf haben. „Seit September haben sie das Programm eingeübt“, erläuterte Anke Thiedmann. Von gerade einmal drei Jahre alten Knirpsen bis hin zu Erwachsenen reicht das Spektrum. Das Niveau ist hoch, der Spaß sichtlich groß. „Das Tanzen als Kursangebot ist bei uns unabhängig von einer Mitgliedschaft“, baute die Geschäftsführerin sogleich mögliche „Berührungspunkte“ ab – wer



Die Tanzgruppen der Volkssolidarität wirbeln zum „Gangnam Style“ durch das Delitzscher Bürgerhaus.
Foto: Christine Jacob

Tanzen zum Hobby machen will, muss gar nicht im vermeintlich nur für ältere Semester gedachten Verband sein, willkommen ist er natürlich dennoch als Mitglied. Trainiert werden die Tanzgruppen in der ehemaligen Westschule, weitere Infos gibt es aber auch in der Begegnungsstätte der Volkssolidarität am Wallgraben.

Doch nicht nur Tanzfreunde kamen am Freitagabend auf ihre Kosten mit den diversen Charthits, die auf der Bürgerhausbühne interpretiert wurden. Im zweiten Teil des Programms widmete sich die Volkssolidarität mit „Die Geister der Weihnacht“ einem Klassiker nach Charles Dickens. Die Geschichte wurde in die Neuzeit versetzt – zeitlos lehrreich ist die Erzählung des sich wandelnden Geizhalses Ebenezer Scrooge ohnehin. Auch am Freitag galt: Durch die Begegnung mit dem Geist der vergangenen, gegenwärtigen und künftigen Weihnacht lernt der, dass Materielles eben wirklich nicht alles ist im Leben.

LVZ vom 09.12.2013 Seite 31

LVZ vom 09.12.2013 Seite 29

Delitzscher Lions zeigen Herz und füllen den Gabentisch

Delitzsch (pfü). Der Weihnachtsbrunch des Delitzscher Lionclubs füllte gestern den Saal des Bürgerhauses. Die Nordlichter stimmten die Gäste auf den Adventsvormittag ein, bevor die Lions ihr großes Herz öffneten. Denn gleich mehrere Akteure konnten sich gestern über Unterstützung freuen. Im 20. Jahr seit Gründung des Clubs heißt der Präsident Jens Frieß. Der Geschäftsmann und Geschäftsführer des Kreisverbandes der Volkssolidarität übergab den traditionellen Spendenscheck in die-

sem Jahr für ein regionales Projekt. Die Lions sammelten 2000 Euro für das heilpädagogische und therapeutische Wohnprojekt in Biesen (Gemeinde Rackwitz), das ab 2014 gebaut werden soll. Die Lions unterstützen aber auch die Afrika-Hilfe des Kolpingwerkes und übergaben dafür 800 Brillen, die bei einer Aktion vor dem Delitzscher Rewe-Markt gesammelt wurden. Franziska Huth, die neue Rosenkönigin der Stadt, freute sich über 300 Euro für ihr neues Kleid.